

Der **Bodenkurs im Grünen 2021** ist ein gemeinsamer Jahreskurs von *Grüne Brücke – Büro für Regenerative Landwirtschaft* und *humusfarming.de - Friedrich Wenz GmbH*. Er wird in gastgebenden Landwirtschaftsbetrieben veranstaltet.

	1. Modul (Webinar) 4 Tage von 16 - 21 Uhr	2. Modul	3. Modul
1. Halbjahr 2021			
D - Spiesheim (RP)	1. + 2. + 4. + 9.02.2021	27. + 28.04.	1. + 2.06.
D - Landsberg/Lech (BY)	1. + 2. + 4. + 9.02.2021	29. + 30.04.	4. + 5.06.
D - Schenkklengsfeld (HE)	1. + 2. + 4. + 9.02.2021	6. + 7.04	27. + 28.05.
D - Watenstedt (NS)	1. + 2. + 4. + 9.02.2021	8. + 9.04.	25. + 26.05.
CH - Diessenhofen (TG)	1. + 2. + 4. + 9.02.2021	19. + 20.04.	07. + 08.06.
CH - Münsingen (BE)	1. + 2. + 4. + 9.02.2021	22. + 23.04.	9. + 10.06.
2. Halbjahr 2021			
D - Rosenfeld (BW) Termine können sich noch geringfügig ändern	30.+ 31.08 + 2.+ 3.09.2021	6. + 7.09.	27. + 28.09.
CH - Landquart (GB) Termine können sich noch geringfügig ändern	30.+ 31.08 + 2.+ 3.09.2021	8. + 9.09.	13. + 14.09.

Kursbeitrag - Preise zzgl. jeweils geltender MwSt.

1500 EUR (1125 EUR für Wiederholer und Betriebsmitarbeiter*; 750 EUR für Familienangehörige* und Studenten). In dem Preis sind Unterkunft und Verpflegung nicht enthalten.

*Nur in Verbindung eines Vollzahlers.

Neu 2021: Die einzelnen Module können als Stream ein Jahr lang nachgeschaut werden. Über den Zugang zur Internetplattform www.regenerativ.eu sind weitere Informationen zur Praxis der Regenerativen Landwirtschaft von uns verfügbar. Nähere Informationen per Video finden Sie unter

<https://www.youtube.com/watch?v=IPKZE7ljLY>

Anmeldung bei:

Friedrich Wenz GmbH
humusfarming.de
D-77963 Schwanau
Tel. 0049 7824-6649690

academy@humusfarming.de
www.humusfarming.de

Dietmar Näser
Grüne Brücke
Büro für Regenerative Landwirtschaft
D-01844 Neustadt/Sa.
Tel. 0049 3596-5081572

kontakt@gruenebruecke.de
www.gruenebruecke.de

Anmeldungen bitte über die beiden Internetseiten!

Der Bodenkurs im Grünen 2021

Grundlagen der Regenerativen Landwirtschaft

- ✓ Wiederherstellung des lebend verbauten Kohlenstoffs im Boden – dem Humus
- ✓ Reaktiviert das mikrobielle Bodenleben
- ✓ schafft die Voraussetzung für höchste Nähr- und Vitalstoffgehalte in den Kulturen

Diese Ergebnisse erreichen Sie mit den gleichen Arbeiten, die Sie für stabile, hohe Erträge brauchen!



Dies ist eine gemeinschaftliche Ausbildungsreihe zur Einführung in die regenerative Landwirtschaft.

Von:

Friedrich Wenz und Dietmar Näser

**Seien Sie willkommen,
Theorie und Praxis der Boden-Regeneration
vor Ort - auf den Feldern - zu erleben!**



Die fünf Schritte des belebenden, regenerativen Bodenaufbaus:

1. Boden belebend und mit höchster Effizienz düngen
2. Unterboden lockern und mit lebenden Wurzeln stabilisieren
3. Boden zur Ernährung des Bodenlebens dauerhaft und vielfältig begrünen
4. Gründüngungen in Flächenrotte bringen und Wirtschaftsdünger in fermentative Prozesse überführen
5. Kulturen durch vitalisierende Maßnahmen gesund erhalten, zu höchsten Erntequalitäten und stabilen Erträgen bringen

Pflanzen und Bodenlebewesen an den Wurzeln haben einen gemeinsamen Stoffwechsel. Die Regenerative Landwirtschaft ist die alltägliche, gemeinsame Handhabung beider als **ein System**.

An jedem Seminartag werden die Handgriffe praktisch geübt und auf den Feldern demonstriert. Die Wirkung wird an Boden und Pflanzen gemeinsam beobachtet und gemessen.

Die Ausbildung gliedert sich in 3 Module:

Modul 1: „Grundlagen fruchtbarer, lebender Böden“ (Theorie):

- Was ist Regenerative Landwirtschaft
- Das Bodennahrungsnetz an den Wurzeln - die Basis gesunder, leistungsfähiger Kulturen
- Unkräuter sind das Spiegelbild des mikrobiellen Gleichgewichtes
- Das Management der Nährstoffe als Boden belebende Düngung
- Nährstoffaufnahme aus dem Bodenstoffwechsel und durch Düngung
- Der Bodenstoffwechsel - die Basis der Nährstoffverfügbarkeit
- Die Huminstoffbildung im Feld und Stall
- Die Flächenrotte - der wichtigste Huminstoffe bildende Prozess
- Beispiele für die Technikkette der Bodenbearbeitung



Modul 2: „Die ersten Schritte: Flächenrotte, Fermente, Komposttee“:

- Beurteilung der eigenen Bodenproben, einfache Tests
- Gareansprache mit Spaten und Bodensonde - Kontrolle der eigenen Arbeit
- Wintergrüne Felder zur Saat vorbereiten - Schälen in der Praxis
- Komposttee: Herstellung, Anwendung, Qualitätssicherung, Wirkung
- Blattdüngung und mineralische Komponenten zur Ergänzung der Nährstoffaufnahme
- Fermente als Rottelenker: Herstellung, Anwendung, Qualitätssicherung
- Nachrüstung von Maschinen mit einfacher Applikationstechnik (Übung)
- Untersaaten in Frühjahrskulturen - die Zwischenfrucht für kurze Zeiträume
- Die Pflanzenanalyse zur Kontrolle der Nährstoffaufnahme

Modul 3: „Gesundheit und Vitalität der Kulturen fördern“:

- Beurteilung der eigenen Pflanzenfermente
- Wirkungskontrolle der Frühjahrsmaßnahmen
- Behandlungsversuch zur Demonstration der Vitalisierungswirkung
- Misanbau - die Lösung für unlösbare Krankheitsprobleme
- Zwischenfruchtanbau für mikrobielle Vielfalt im Boden
- Unterbodenlockerung zur Bodenbeatmung und Lebendverbau
- Herstellung von Feststofffermenten aus Pflanzenabfällen
- Düngung im Herbst - Nährstoffe vor Verlusten schützen



Unser Ziel ist, Ihnen die Bodenleben regenerierende Landwirtschaft in Grundlagen und Praxis zu vermitteln. Diese Wirtschaftsweise sorgt für die Stabilisierung und Wiederherstellung der Lebensfunktionen des Bodens.